

VERS/TEXT: BERNDEUTSCH

INSTRUMENT. VORSPIEL 1' 22"

1. STROPHE: 1' 03"

Vo färn, vo wyt, erklingt äs Glogge-Glüt
nach däm i suech, u findes nid
Ig weis nid wo, äs isch no da
Dr Herrgott het's im Härze gla
- Är het's im Härze gla -

INSTRUMENT. 1. ZWISCHENSPIEL 31"

2. STROPHE: 1' 03"

U wenn, dr Sturm bim Gletscher obe tobt
wird still mys Gmüet, u dGlogge o
I luege zrügg, uf d'Spur ganz lys,
wo sicher füert dürs gspaltne Ys
- wo füert dürs gspaltne Ys -

INSTRUMENT. 2. ZWISCHENSPIEL 31"

3. STROPHE: 1' 03"

Äs Tal, im Grün, umarmd vo Schnee u Ys
Dr Gletscher-Pfad verbint mys Rych
Ig b'halt mys Glück, äs wird eim gschänkt
Du Wätterlücke hesch mi glänkt
- Äs Glogge-Glüt isch mys Gschänk -

ARIE WETTERLÜECKE

PARTITUR FÜR MUSIKENSEMBLE:
TENOR / CHOR, KLAVIER
I. VIOLINE, II. VIOLINE, CELLO
KONTRABAS (UND VIBRAPHON)
ALTERNAT.: KLARINETTE, GITARRE

DICHTUNG UND MUSIK:
MUSIKWERKSTATT TON-ART
2008 VI-1 COPYRIGHT BY
GERRY R. MIVANIRO

Kleine Übersetzungshilfe

Vo färn, vo wyt, erklingt äs Glogge-Glüt
nach däm i suech, u findes nid
i weis nid wo, äs isch no da
Dr Herrgott het's im Härze gla
- Är het's im Härze gla -

ohne Reim, so ungefähr:

Von ferne, von weit her, erklingt ein Glockengeläute
nach diesem ich suche, und finde es nicht
ich weiss nicht wo, es ist noch da
Der Herrgott hat es im Herzen gelassen
- Er hat es im Herzen gelassen -